B E S C H L U S S P R O T O K O L L

Gremium:	Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG	Sitzung am:	30.06.2021
Sitzungsort:	Gemeindehalle Langenlonsheim, Schützenstr., 55450 Langenlonsheim	Sitzungsdauer:	17:30 - 19:00 Uhr

---

1. [x] öffentliche Sitzung von TOP 1 bis 2 [ ] nichtöffentliche Sitzung von TOP bis

2. Sitzungsteilnehmer siehe Folgeseite

3. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Außerdem stellte er die Beschlussfähigkeit fest.

4. Einwendungen gegen die letzte Niederschrift wurden

   [ ] erhoben (siehe Anlage) [x] nicht erhoben

5. Es wurde die Änderung der Reihenfolge von Beratungsgegenständen durch einfachen Mehrheitsbeschluss

   [ ] beschlossen [x] nicht beschlossen

6. Die Ergänzung der Tagesordnung und Streichung von Beratungsgegenständen wurde mit einer Mehrheit von 2/3 der abgegebenen Stimmen des

   [ ] beschlossen (siehe Anlagen) [x] nicht beschlossen

7. Weitere Angaben zum Ablauf der Sitzung (z.B. Unterbrechungen):

8. Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen ,
   die Bestandteil dieses Protokolls sind.

9. Beschlossen laut Beschlussvorlage
   einstimmig: TOP 1
   mehrheitlich: TOP

10. Anlagen zu TOP:

Datum: 15.07.2021 Gesehen:

Bürgermeister

Verwaltung (Mang)

Schriftführer (Flick)

T E I L N E H M E R V E R Z E I C H N I S

Gremium:	Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG
Vorsitzender:	
Sitzungstag:	30.06.2021
Sitzungszeit:	17:30 Uhr - 19:00 Uhr

Teilnehmer	A nwesend E ntschuldigt U nentschuldigt			anwesend von TOP bis TOP (wenn nicht gesamte Sitzung)
	A	E	U	

a) RATSMITGLIEDER / AUSSCHUSSMITGLIEDER

Bürgermeister Cyfka, Michael	X			
Frank, Joachim				wurde vertreten durch Montigny, Joachim
Schütte, Matthias	X			
Braun, Marco	X			
Dr. Höfer, Thomas	X			
Hilger, Benjamin		X		
Budde, Anke		X		
Ortsbürgermeister Wopen, Heinz-Dieter	X			
Hartmann, Michael				wurde vertreten durch Oberlinger, Corinna
Oberlinger, Wolfgang		X		
Hegemann, Fritz	X			
Kreuels, Susanna		X		
Seidel, Angelika	X			
Ortsbürgermeister Strauß, Torsten		X		
Krieg, Peter	X			

Namen weiterer eingeladener/teilnehmender Personen

Erste/r Beigeordnete/r Stern, Elke	X			
2. Beigeordnete/r Dapper, Claus-Werner		X		
3. Beigeordnete/r Dr. Coutandin, Jochen		X		
Fraktionsvorsitzende/r Schmitt, Peter	X			
Fraktionsvorsitzende/r Prof. Ortsbürgermeister Wolf, Bernhard		X		
Fraktionsvorsitzende/r Römer, Kurt	X			

Fraktionsvorsitzende/r Ortsbürgermeisterin Hölz, Marlene	X			
Montigny, Joachim	X			in Vertretung von Frank, Joachim
Oberlinger, Corinna	X			in Vertretung von Hartmann, Michael

Anlage:

T A G E S O R D N U N G

Gremium:	Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG
Sitzungstag:	30.06.2021
Sitzungszeit:	17:30 Uhr - 19:00 Uhr

1. Radwegekonzeption 2021 - 2023

2. Mitteilungen und Anfragen

. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Beschlussvorlage **öffentlich**	**2021/VG/0080**

Gremium:	Sitzung am:	Nr. der Tagesordnung:
Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG (vorberatend)	**30.06.2021**	**1**

bereits beraten im:	am:

Betreff:
Radwegekonzeption 2021 - 2023

Begründung:

Andrea Rau, Planungsbüro AR Mobilitätsplanung, wird ihre bisherige Radwegekonzeption aus der alten VG Langenlonsheim persönlich am Sitzungsabend vorstellen. Die Unterlagen wurden via E-Mail als Downloadlink versendet: https://hidrive.ionos.com/share/ryi577ol-8#$/

Frau Rau wird auch informieren über die derzeitigen „neuen/alten“ Fördermöglichkeiten von Bund und Land.

Bereits mit Beschluss aus 2017 hat der Ausschuss für Tourismus beschlossen die Guldenbachtrasse als priorisierte Route anzugehen. Aufgrund der finanziellen und personellen Kapazitäten wurde diese in mehrere Bauabschnitte eingeteilt. Mit dem Ausbau in 2018/2019 wurden die beiden ersten Bauabschnitte realisiert. 2020/2021 ist nun der III. Bauabschnitt bis Schweppenhausen in Arbeit. Der Planungsaufwand wird momentan durch die hohen Auflagen an Ausgleichsflächen infolge der großen Versiegelung erhöht, was den Baubeginn verzögert.

Eine Erweiterung der Radwegekonzeption für die neue Verbandsgemeinde ist empfehlenswert. Die Mittel dazu sind nicht im Haushalt. Der gewünschte Gesamtumfang der Konzeption ist in der Sitzung zu diskutieren. Die Konzeption wäre bedingt förderfähig, aber nur, wenn daraus Maßnahmen abgeleitet werden, die bis Ende 2023 abgerechnet sind.

Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:

Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung beschließt die Radwegekonzeption zu erweitern auf die gesamte Verbandsgemeinde und beauftragt die Verwaltung mit der Angebotseinholung.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: ☐ siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am:		durch:	Mang, Kirsten	
Gesehen: Orts-/Stadt-bürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Einstimmig ☒	Mit Stimmen-mehrheit ☐	Beschlussergebnis Ja Nein Enthaltung	Laut Beschluss-vorschlag ☒	Abweichender Beschluss (Folgeseite) ☐

I II III IV V **Anlage:**

Folgeseite

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG	Sitzung am: 30.06.2021
TOP: 1 (öffentlich)	
Betreff: Radwegekonzeption 2021 - 2023	

Kirsten Mang, Leiterin der Stabsstelle Tourismus-, Kultur- & Wirtschaftsförderung, begrüßt Andrea Rau von der AR Mobilitätsplanung. Die Konzeption von 2016 wurde seinerzeit beschlossen und in Teilen bereits umgesetzt (Guldenbachradweg). 2020/2021 soll der dritte Bauabschnitt, von Windesheim bis Schweppenhausen, realisiert werden. Frau Mang betont ebenfalls, dass bereits Gespräche über eine Anbindung von Langenlonsheim in Richtung Münster-Sarmsheim laufen.

Andrea Rau geht detailliert auf die Radverkehrsentwicklungsplanung des Landes sowie über Fördermaßnahmen, Hinweisen zur touristischen Beschilderung bis hin zu Bauregeln und auch Themenrouten ein. Schnell verdeutlicht sich, dass viele Wunschverbindungen im GRW (Großräumiges Radwegekonzept) wie auch die lokalen Alltagsverbindungen förderfähig sind und es hier verschiedene Förderprogramme bzw. das Förderprogramm des Landes (IP Land / RLP mit Radwegebau) gibt. Nun müsse man dran bleiben und dem Land Druck machen.

Bürgermeister Cyfka verdeutlicht, dass das Ziel der Verbandsgemeinde sei, den Radweg von Schweppenhausen weiter über Stromberg an das Radwegenetz Hunsrück anzuschließen. Dies verzögert sich jedoch, solange der Ausbau der A 61 nicht abgeschlossen ist. Die dadurch erforderliche Sperrung der L 242 zwischen Schweppenhausen und Stromberg kann wegen der benötigten Umleitungsstrecke nicht erfolgen, eine Realisierung sei vor 2023 nicht umsetzbar. Cyfka sei glücklich, wenn die Verbandsgemeinde es hinbekomme, bis 2023/2024 den Radweg von Bretzenheim nach Stromberg fertigzustellen.
Frau Mang erklärt, dass die Verbandsgemeinde ab 2023 wieder dabei sei – bis 2022 passiere nichts mehr, danach müsse man wieder Druck machen. Währenddessen sollten immer wieder politische Signale gesetzt werden.

Ausschussmitglied Schütte schlägt vor, die Gelder fürs Radwegekonzept in die Haushalte der Gemeinden einzustellen. Ausschussmitglied Hegemann erinnert an die Verkehrssicherungspflicht. Die Nutzung der bereits vorhandenen Wirtschaftswege rief eine rege Diskussion hervor. Fraktionsvorsitzende Hölz erkundigt sich nach der Sicherungspflicht als Gemeinde und ob man mit allen Anliegern vorher reden müsse. Frau Mang verneint dies, betont aber, dass es freundlicher sei, die Anlieger zuvor zu informieren.

Mit der Deutschen Bahn zusammen ist auch eine Bike-und-Ride-Offensive mit geringem Aufwand möglich. Hierzu sollen die Ortsbürgermeister, für die es in Frage käme – Olaf Budde/Bretzenheim, Bernhard Wolf/Langenlonsheim, Barbara Sand/Laubenheim – angeschrieben werden.

Kirsten Mang betont, dass man mit den Förderanträgen verschiedene Radwege angehen will – auch die Strecke Langenlonsheim-Guldental mit Einbeziehung der Guldenbachbrücke an der Eremitage. Die Anträge sollen noch in diesem Jahr auf den Weg gebracht, um 2022 umgesetzt zu werden.

Bürgermeister Cyfka verdeutlicht, dass die Prüfung in diesem Jahr (September/Oktober) abgeschlossen sein soll. Es soll ermittelt werden, was es an Förderungen gibt. Ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn sei
anzustreben, damit bis 2022 mit dem Radwegeausbau begonnen werden könne. Auch Frau Rau erklärt, dass eine frühe Anmeldung besser sei, indem man ans Land rangehe und eine Fördervoranfrage stellt.

Fraktionsvorsitzende Hölz erkundigt sich nach der Schaffung von Ausgleichsflächen, wenn ein Wirtschaftsweg als Radweg ertüchtigt würde. Frau Rau erklärt, dass dies von der Versiegelung abhänge. Frau Mang erläutert, dass der Planungsaufwand derzeit durch die hohen Auflagen an Ausgleichsflächen infolge der großen Versiegelung den Baubeginn verzögere.
Bezüglich des Winterdienstes sei zu beachten, dass die Radwege von Schnee befreit sein müssen. Bürgermeister Cyfka gab zu bedenken, dass hierfür kein Personal abrufbar sei.

Das Konzept soll an Personalchef Ralf Hippert geschickt werden, der es an den Ältestenrat weiterleiten soll. Frau Mang schlägt vor, die Konzeption erst zu ergänzen und dann noch mal ein Beschluss zu verfassen, dass sie das Radwegekonzept fortführen und Angebote einholen darf.

Ausschussmitglied Seidel hinterfragt, ob auch Gemeinden selbst Radwege bauen dürfen. Dies begrüßt Michael Cyfka deutlich, wenn denn die Mittel im betreffenden Gemeindehaushalt vorhanden seien. > *Ausschussmitglied Seidel bittet um eine Änderung des Protokolls. Ihre Frage bezüglich der Gemeinden und dem Radwegebau bezog sich nicht darauf, ob auch Gemeinden selbst Radwege bauen dürfen, sondern darauf, ob die Möglichkeit seitens der Gemeinden bestehe, Anträge auch selbst zu stellen - um z. B. die Mitarbeiter der Verbandsgemeinde zu entlasten und die Stellung des Förderantrages zu beschleunigen.* <

Ausschussmitglied Hegemann bittet um eine Beratung durch den LBM (Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz), die Radsicherheit in Windesheim zu testen.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung beschließt einstimmig, die Radwegekonzeption auf die gesamte Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg zu erweitern und beauftragt die Verwaltung damit, Angebote einzuholen.

Beschlussprotokoll

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG	Sitzung am: 30.06.2021
TOP: 2 (öffentlich)	
Betreff: Mitteilungen und Anfragen	

Bürgermeister Cyfka teilt den Ausschussmitgliedern mit, dass die nächste Sitzung am 18.08.2021 themenbezogen in Eckenroth stattfinden wird. Die genaue Adresse wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Weitere Informationen zu den örtlichen Gremien sowie die Beratungen und Entscheidungen erhalten Sie im Rats- und Bürgerinformationssystem unter www.langenlonsheim-stromberg.de

Beschlussprotokoll

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG	Sitzung am: 30.06.2021
TOP: (öffentlich)	
Betreff:	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

Corinna Oberlinger wird von Bürgermeister Michael Cyfka als 1. Vertreterin von Ausschussmitglied Michael Hartmann verpflichtet.

Die neuen Broschüren der Verbandsgemeinde – UrlaubsGuide und Bürgerinformationsbroschüre – wurden vor der Sitzung ausgelegt und von Bürgermeister Cyfka vorgestellt.